

EU Customs & Trade News | EU | Zollgesetz und Zollverfahren, übergreifend

Antidumping - Silicium mit Ursprung in Bosnien-Herzegowina und Brasilien

Einstellung der Untersuchung

27.08.2018

Bonn (GTAI) – Die Europäische Kommission hatte im Dezember 2017 ein Antidumpingverfahren betreffend die Einfuhren von Silicium mit Ursprung in Bosnien und Herzegowina und in Brasilien eingeleitet. Diese Untersuchung wurde mit Wirkung vom 23.8.2018 eingestellt. Grund hierfür ist, dass der Antragsteller seinen Antrag zurückgezogen hat.

Gegenstand der Untersuchung war Silicium mit einem Siliciumgehalt von weniger als 99,99 GHT mit Ursprung in den genannten Staaten (siehe hierzu unsere [Meldung](#) vom 19. Dezember 2017).

Quelle:

Durchführungsbeschluss (EU) 2018/1193 der Kommission vom 21. August 2018 zur Einstellung des Antidumpingverfahrens betreffend die Einfuhren von Silicium mit Ursprung in Bosnien und Herzegowina und in Brasilien; ABl. L 211 vom 22.8.2018, S. 5.

Mehr zu:

EU / Bosnien-Herzegowina / Brasilien
Zollgesetz und Zollverfahren, übergreifend
Zoll

Kontakt

Hans-Jürgen Diedrich

 +49 228 24 993 345

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.